



VisitDenmark



- Ab und zu mal dänisch leben



Gärten und Parks

Routenvorschlag 10

Dänemark bietet tolle Gärten und Parks. Daran sollten Sie bei Ihrem nächsten Campingurlaub unbedingt denken.

Auf diesen Seiten haben wir eine kleine Auswahl für Sie zusammengestellt. Berühmte Schlossgärten beispielsweise sind Fredensborg und Frederiksbor. Auch botanische Gärten gibt es in allen Facetten und allen Landesteilen unseres Königreichs. Darunter sind auch etliche japanische Gärten, die durch ihre große Liebe selbst zum winzigsten Detail auffallen. Und wenn Sie das Thema Gärten gerne mit Aktivitäten verbinden wollen, können Sie ja mal den Hochseilgarten in Kragerup besuchen.



Mehr Informationen

Detaillierte Infos unter:

→ www.slke.dk
(Schlösser und Schlossparks)



1 Nakskov – Westlollands botanischer Garten

Was 1980 auf 3.000 m² an einem alten Weiher begann, ist heute Nordeuropas größter Garten in Privatbesitz! Auf rund 30.000 m² können Gartenfreunde 1.100 Rhododendronarten, 70 Magnolien, 40 Bambusarten, 900 verschiedene Funkien, 500 Taglilien und zahlreiche Stauden und Pflanzen bewundern.

www.peterhansens-have.dk

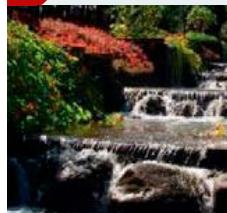
9 Skjern – Hangaards Have

„Hangaards Have“ ist ein farbenprächtiges Stück Natur mit Rhododendren, Rosen, Clematis, Lilien, Fuchsien, Stauden und Sommerblumen. Der von Anna Hangaard angelegte Garten ist etwa 24.000 m² groß und in grüne Oasen, Farbfelsen und Teileflächen aufgeteilt. Darüber hinaus gibt es ein Labyrinth, ein Café und einen Picknickgarten.

2 Hillerød – Schlosspark Frederiksborg

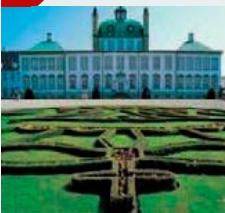
Das Schloss „Frederiksborgh Slot“ entstand im Stil der holländischen Renaissance Anfang des 17.Jh. unter König Christian IV. Der Barockgarten, entworfen vom königlichen Architekten Johan Cornelius Krieger, erwachte vor etwa 40 Jahren. Eine Rekonstruktion war seit 1850 geplant - wurde jedoch erst 1996 realisiert.

www.frederiksborghslot.dk/de/home.htm

10 Nykøbing Mors – Jesperhus

Nicht ohne Stolz sei hier erwähnt, dass „Jesperhus“ der größte Blumenpark Skandinaviens ist. Rund eine Million farbenprächtige Sommerblumen, Palmen, Rosen und Kakteen etc. wachsen hier um die Wette. Zudem finden Veranstaltungen für Kinder mit Abwechslung ohne Ende statt (im Schmetterlingspark, im Terrarium, im Vogelzoo, im Spieleland, beim Ponyreiten u. v. m.).

www.jesperhus.dk

3 Fredenborg – Fredensborg Slot (Friedensburg)

Das königliche Barockschlöss entstand zwischen 1720 und 1722 unter Frederik IV. Vom Schloss aus können Besucher vorbei am „Nordmansdalen“ mit 69 Sandsteinfiguren farösischer und norwegischer Bauern auf fächerförmigen Wegen bis zum Esrum-See wandern - und sich wie König oder Königin fühlen ...

www.visitnordseeland.de/de/fredensborg-schloss-gdk620835

11 Frederikshavn – Bangsbos botanischer Garten

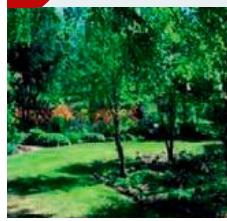
Seit dem 15.Jahrhundert gehört der Garten des historischen Herrenhofs „Bangsbo“ zu den schönsten Orten in Frederikshavn. Heute ein botanischer Garten von internationalem Format, war der Park anfangs Kräutergarten, später eine Renaissanceanlage mit zentraler Achse. Neben dem Rosengarten und dem Rhododendronpark gibt es heute u. a. einen Sinnesgarten und ein Teehaus.

www.bangsbos.com

4 Ruds Vedby – Kragerup Gods

Die Geschichte Kragerups geht bis 1327 zurück. Zum alten Familiengut, in dem man heute auch übernachten kann, gehört u. a. ein 700 ha großer Wald und seit 2009 Dänemarks erster Hochseilgarten mit bis zu 30 m: Kletterer haben von oben einen weiten Ausblick vom Hauptgebäude bis zur Großen Belt-Brücke.

www.kragerup.dk

12 Ulstrup – Vejrup's Besuchergarten „Laden“

Auf rund 10.000 m² kann man hier 1.300 verschiedene Pflanzen entdecken. Rund die Hälfte des Gartens ist von Blumenbeeten mit dänischen Gartenpflanzen bedeckt - hierunter Schwertlilien, Lilien und 350 Rosenarten. Darüber hinaus gibt es Rhododendren oder größere Bäume und Büsche. Ein gemütliches Café und ein Blumenladen gehören ebenfalls zum Angebot.

www.laden.dk

5 Nr. Broby – Die japanischen Gärten

Die japanischen Gärten im Süden Fünens heißen „Garten des Lebens“, „Aussichtsgarten“, „Wandergarten“ und „Meditationsgarten“. Sieben Reisen nach Japan machen den attraktiven Privatgarten zu einem authentischen Stück Fernost mitten in Dänemark. Unzählige liebevolle Details lassen die Anlage zu einem Ort der Ruhe, Besinnung und Kraft werden.

www.dejapanskehaver.dk

13 Hadsten – Clausholm Slot

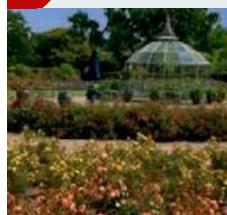
Das Schloss gilt als eine der ersten und größten Barockanlagen des Landes und wurde etwa 1690 für Großkanzler Graf Conrad Reventlow eingerichtet. Der dänische König Frederik IV. entführte dessen jüngste Tochter, Anne Sophie, und heiratete seine Angebetete, die sogar gekrönt wurde. Clausholms Barockgarten ist den ganzen Sommer über geöffnet.

www.clausholm.dk

6 Søndersø – Den Gamle Gartners Have

„Den Gamle Gartners Have“ ist ca. 4.000 m² groß. Im Kräutergarten wachsen rund 1.000 Arten, darunter Kräuter zum Heilen und Färben. Beim Gang zwischen den Beeten erfährt man nicht nur die Namen, sondern auch wie die jeweiligen Kräuter angewendet werden. Darüber hinaus gibt es etwa 120 verschiedenen Duftpelargonien, Agaven und vieles mehr.

www.dengamlegartnershave.dk

14 Kolding – Geografisk Have

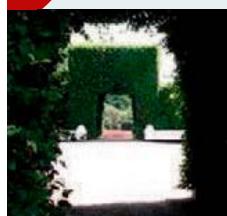
Im „Geographischen Garten“ in Kolding wachsen rund 2.000 verschiedene Baum- und Buscharten, angepflanzt nach ihrer geografischen Heimat. Im Garten können Naturfans u. a. den größten Bambushain Europas, einen Rosengarten mit 200 Arten und vieles mehr entdecken. Die familienfreundliche Attraktion bietet ferner zahlreiche Aktivitäten für Kinder.

www.kongeligeslotte.dk

7 Harndrup – Humlemagasinet have

Das „Humlemagasinet“ ist das einzige Hopfenmuseum Dänemarks. 2001 eröffnet, stellt es die über 100-jährige Geschichte der Hopfenverarbeitung in Dänemark dar. Seit 1991 gibt es hier schöne Themengärten wie Fünens größten Hopfen- und einen Apfelgarten, einen englischen Rosengarten ... Besuchen Sie das Museum und die Gärten mit der ganzen Familie.

www.humlemagasinet.dk

15 Gråsten – Schlosspark

„Gråsten Slot“ und sein Garten liegen inmitten der südjütländischen Wälder und Seen. Der palastartige Bau stammt aus dem Jahr 1759. Der Garten trägt noch die gartenarchitektonische Handschrift Königin Ingrids. Ihre Tochter, Margrethe II., benutzt das Schloss heute als königliche Sommerresidenz.

www.kongeligeslotte.dk/da/slotte-og-haver/graasten-slot/graasten-slotshave.html

8 Tjæreborg – Rosenhaven

Entgegen seinem Namen blühen hier nicht nur Rosen - rund 800 Stöcke und 300 Arten -, sondern auch Bäume und Sträucher. Darunter sind Rhododendren, Funkien, Clematis u. v. a. Zwar ist der Garten „nur“ knapp 1.300 m² groß, doch lässt sich der Lauf des Jahres dafür in dem liebevoll gepflegten Privatgarten von Hanne und Ernst Andersen umso schöner verfolgen.

www.husplushave.dk/rosenhaven-i-tjaereborg/

16 Bornholm – Das Weiße Haus

Direkt hinter dem alten liebevoll restaurierten Landwirtschaftshof fängt der riesige Garten an. Begünstigt durch das Bornholmer Klima wachsen hier allerlei exotische Pflanzen, die man sonst nur in Gewächshäusern sieht. Im Weißen Haus selbst gibt es neben Keramik auch Kunsthhandwerk und Bornholmer Fashion-Design zu sehen und zu kaufen.

www.hvidehus-bornholm.dk